FRANCKESCHE STIFTUNGEN

Handschriften / Autographen

Tagebuch von David Samuel Meermann.

Meermann, David Samuel

Halle (Saale), 01.01.1717-16.06.1719

4. - 6. März 1717

Nutzungsbedingungen
Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.
Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.
Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use
All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.
Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.
For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176735

Visual Library

Donnerstag.

Frue meine Andacht ex c. 9. Dan: v. 15. Hr. unser Gott, der du dein volck aus Aegypten land

iii. cl.

von 7 – 8. aus der Tibel die Histor. ex lib: Esther

vi. cl.

von 9 – 10. Sprechstunde.

Waisen cl.

Nachmittags von 2 – 3. Uhrstunde gesung. O Lamb Gottes unschuldig

Dieß abend von 7 – 8. wurde Hr. Francke bestohlen auch an dieß Abend hat sich im Kanzelthor in Halle zu tode gefallen.

Freytag.

Frue die Andacht ex c. 10. Dan. v. 7. fiel in grosse Schrecken

Heute hat der Hr. Prof. Francke eine Rede gehalten an die Kinder. Er nahm gelegenheit aus der Bücherei so ausgetheilt wurde, darinnen gehandelt wird von der allerwichtigsten Frage an die schul-jugend, stellte auf eine Frage an aus dem Buß-Text Acti 26. v. 17, 18. Aufzuthun ihre

Er fragete die Kinder: Warumb sie in die schule gingen?

i. Daß unsere Aug aufgethan die Kinder muß bey mir David Ps. 119. Hr. öffne mir die Aug, daß ich sehe die Wunder in dem gesetz.

ii. Daß wir bekehret werden von der finsterniß zum licht.

iii. Daß wir bekehret von der gewalt des Satans zu Gott.

iv. Zu empfahen Ergebung der Sünden

v. Zu empfahen das Erbe den, die geheiligt werden. und das alles durch den glauben an ihn.

Sonnabend.

Frue ex c. 12. Dan. v. 3. meine Andacht

iii. cl.

Catechismum recitiret.

vi. cl.

Sprüche repetiret, recitiret, Evangelium Catechisiret.

Waisen cl.

von 2 – 3. gesung Gott sei uns gnädig, gebetet die gregerian geschloß mit gebet die Scheitelinn, gesung Christe du